



Department Kopf- und Zahnmedizin
Klinik und Poliklinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
Prof. Dr. Andreas Dietz
Direktor

Telefon: 0341 9721700
Telefax: 0341 9721709
e-mail: hno@medizin.uni-leipzig.de
Internet: <http://hno.uniklinikum-leipzig.de>

Leipzig, 20.07.2020

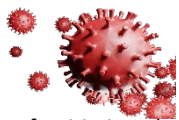


Klinikletter- Sommer 2020

Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde der HNO-Universitätsklinik Leipzig,



nachdem wir im März mit Ihnen zusammen die massiven Einschnitte unseres beruflichen und privaten Lebens im Zusammenhang mit der **Corona-Pandemie** erlebt haben, schauen wir heute, also 4 Monate später, schon etwas zuversichtlicher nach vorne und haben uns mit der neuen Normalität arrangiert. Bei uns im Klinikum herrschen unverändert Einlasskontrolle, Mund-Nasenschutz-Pflicht, Abstandsregeln bei gelockerten Besuchsregeln. Alle unsere stationären Patienten werden prästationär getestet und (wir klopfen auf Holz) alle Maßnahmen haben bislang dazu geführt, dass wir so manchen „SARS-CoV2-Spreader“ vorher identifiziert haben und damit das Infektionsrisiko für Patienten und Mitarbeiter minimal halten konnten. Das Vorgehen hat sich als richtig erwiesen, auch wenn anfangs Unklarheit bei der Finanzierung der Abstrichtestung bestand. Die HNO-Klinik läuft mittlerweile wieder auf Normalbetrieb und wir freuen uns, dass wir mit akzeptablen hygienischen Vorsichtsmaßnahmen für Sie und Ihre Patienten zur Verfügung stehen können.



In diesem Kontext freuen wir uns, dass auf Initiative der DGHNO-KHC (Koordination Prof. Dietz) zusammen mit der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie auf Anregung von Herrn Minister Spahn die erste bundesweite AWMF-S1-Leitlinie mit dem Titel: „Interdisziplinär abgestimmte Empfehlungen zum Personal- und Patientenschutz bei Durchführung planbarer Eingriffe zur Zeit der SARS-CoV-2-Pandemie“ erarbeitet und mit Unterstützung von 14 großen Fachgesellschaften veröffentlicht wurde. In beeindruckender Weise führte die LL direkt zur Aufnahme der Testfinanzierung in das 2. Pandemiegesetz. Näheres entnehmen Sie gerne dem **Corona-Ticker** der Homepage der DGHNO-KHC und des BVHNO. Lassen Sie uns die Daumen drücken, dass wir uns weiter in Richtung alte Normalität bewegen und eine zweite Welle nicht erleben müssen.

Prof. Fuchs berät Leipziger Kulturinstitutionen und mitteldeutsche Chöre

In seiner Funktion als Leiter des Zentrums für Musikermedizin am UKL berät Prof. Fuchs seit März 2020 zahlreiche Leipziger Kulturinstitutionen, wie die Oper Leipzig, die Hochschule für Musik und Theater und das Gewandhaus sowie Chöre in Mitteldeutschland zum Singen und Musizieren während der Corona-Pandemie und unterstützt sie bei der Entwicklung von Hygienekonzepten. Zudem engagiert er sich gemeinsam mit Herrn Pieper, Assistenzarzt in unserer Klinik, in einem Forschungsprojekt zur Virus-Partikel-Strömung beim Singen gemeinsam mit der Virologie und Infektionsmedizin des UKL und des St. Georg sowie mit dem Institut für Mechanik und Fluidodynamik TU Bergakademie Freiberg/Sa.

Aerosol Distribution
Time: 128 s



Quelle:
Forschungsprojekt Partikelströmung beim Singen
Institut für Mechanik und Fluidodynamik TU Bergakademie Freiberg/Sa.

Vor 30 Jahren wurde im Sommer 1990 der „Bezirksverein der Kehlkopferierten Leipzig e.V.“ gegründet – und auch der Landesverband der Kehlkopferierten Freistaat Sachsen e.V. besteht seit dem gleichen Jahr. Wir gratulieren beiden Verbänden sehr herzlich zu diesem Jubiläum und sind froh und dankbar, dass auch die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unserer Klinik mindestens ebenso lang besteht, nicht zuletzt durch die Initiative unseres damaligen Klinischen Sprechwissenschaftlers Roland Täschner. In unserer täglichen Arbeit wird immer wieder deutlich, wie sehr der Austausch und Zuspruch von Betroffenen untereinander unsere Patientinnen und Patienten stärken und ermutigt - und damit wirksam einen guten Heilungsverlauf befördern kann. Besonders engagiert sich Frau Ulrike Sievert, Klinische Sprechwissenschaftlerin, mit der Organisation regelmäßiger Patiententage.

MAKESENSECAMPAIGN

Europaweite Kampagne zur Aufklärung und Information über Kopf-Hals-Tumore

Auch dieses Jahr findet unsere europaweite „Awareness-Week“ für die Erkrankung „Kopf-Hals-Krebs“ in der dritten Septemberwoche statt. Corona-bedingt werden wir eine sog. Hybridveranstaltung für unsere gemeinsamen Patienten durchführen. Das heißt, dass wir sowohl unter Wahrung der Abstandsregeln eine Präsenzveranstaltung, aber auch Direktübertragung via Internet realisieren werden. Gleichzeitig werden wir über das Internet einige Interviews mit bundesweit namenhaften Kopf-Hals-Experten veröffentlichen.

10 Jahre Cochlea-Implantation am CIZL Leipzig SAVE THE DATE: 14. November 2020



Unsere spezielle Fortbildung über die Versorgungsmöglichkeiten von Schwerhörigkeiten mit dem Schwerpunkt der Hörgeräte- und Implantatversorgung wird dieses Jahr in einem besonderen Rahmen stattfinden: Wir feiern einerseits das 10jährige Bestehen unseres Cochlea-Implantat-Zentrums Leipzig CIZL, und möchten andererseits Frau Pohlmann, unsere



hoch geschätzte leitende Phoniatrie-Audiologie-Assistentin, nach über 40jähriger Tätigkeit in unserer Klinik in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden (Bild links). Tatsächlich hat Frau Pohlmann über die ganzen Jahre sehr viel für die Klinik erwirkt, die hohe Qualität der audiologischen Diagnostik aufrecht erhalten und viele junge ärztliche und technische Assisten*innen ausgebildet und betreut.

Als Hauptreferenten konnten wir Herrn Prof. Dr. Moser (Göttingen) gewinnen, der aus seiner Forschungsarbeit zum „CI der Zukunft“ berichten wird. Weitere Referate werden von Herrn Dr. Hessel über Musikverarbeitung mit Hörsystemen und Herrn Prof. Dr. Meister über die Herausforderungen und Fallstricke in der Hörsystemversorgung aus der Sicht des Gutachters gestaltet. Ergänzen werden wir dies wieder durch Vorträge und Falldiskussionen aus unserem Haus. Die musikalische Eröffnung übernimmt das Ensemble „Sing and Sign“ mit Musik von Johann Sebastian Bach, die gesungen und gebärdet wird. Die Veranstaltung ist so konzipiert, dass die Vorgaben für 7 Fortbildungspunkte für die Abrechnung der EBM-Ziffern zur Hörgeräteverordnung gemäß den Vorgaben der QS-Vereinbarungen erfüllt sind.

Kopf-Hals-Tumorzentrum am UKL mittlerweile zum dritten mal erfolgreich zertifiziert



Wir sind sehr glücklich, dass wir mittlerweile eine bundesweit sichtbare, qualitativ in allen Bereichen (operativ, radioonkologisch, onkologisch, phoniatriisch, psychologisch) hochwertige interdisziplinäre Betreuung Ihrer Patienten mit Tumoren im Kopf-Hals-Bereich anbieten können. In diesem Zusammenhang sind wir auch stolz, dass die kommende S3-Leitlinie im Rahmen des Leitlinienprogramms Onkologie der AWMF und Deutschen Krebshilfe unter Leipziger Federführung erstellt werden wird und damit das hochwertige bundesweite Leitlinienprogramm im Kopf-Hals komplettiert.

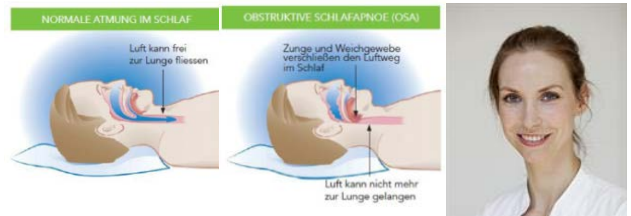
Prof. Dietz in Focus-Ärzteliste als Top-Mediziner geführt.



Die bundesweite Focus-Ärzteliste ist wahrscheinlich das am höchsten angesehene und gefragte Ärzteranking in Deutschland, das mittlerweile einige Mediziner des UKL führt und bundesweit empfiehlt. Unsere Arbeit wurde auch 2020, nunmehr zum dritten Mal, durch Nennung in der Liste ausgezeichnet und gewürdigt. Neben dem Focus empfiehlt auch die Zeitschrift „Guter Rat“ die Klinikleitung in der jährlich erscheinenden Rubrik „Deutschlands bester Ärzte“.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei all unseren Patienten, Ihnen als unsere Kolleginnen und Kollegen bzw. Partner und unseren Freunden bedanken, ohne die eine solch breite mediale Würdigung unserer Klinik in diesem Ausmaß nicht denkbar wäre.

Hypoglossus-Nervstimulation: Bereits drei Patienten erfolgreich implantiert!



Frau Oberärztin Dr. Maren Just ist unsere Expertin für schlafbezogene Atmungsstörungen und leitet die Spezialsprechstunde. Die drei bislang erfolgten Implantationen wurden von Frau Dr. Just erfolgreich durchgeführt. „Goldstandard“ der Therapie der obstruktiven Schlafapnoe (OSA) stellt die kontinuierliche Überdruckbeatmung (CPAP = continuous positive airway pressure) des Patienten während des Schlafes dar. Eine enge Kooperation mit dem Schlaflabor der Inneren Medizin/Pneumologie gewährleistet eine intensive Weiterbetreuung von Patienten mit obstruktiven Schlafstörungen und CPAP-Intoleranz, CPAP-Unverträglichkeit oder sogar CPAP-Versagen. Bei Patienten mit einer mittel- bis schwergradigen OSA (AHI zw. 15/h - 65/h) und einem BMI <35kg/m², welche mit einer CPAP-Maske nicht oder nicht ausreichend therapiert werden können, stellt die Stimulation der oberen Atemwege (Hypoglossusnervstimulation) eine potentielle Alternative dar. Falls Sie Patienten mit Maskenintoleranz/-versagen in ihrer Sprechstunde haben, freuen wir uns auf eine Vorstellung in unserer Sprechstunde um eine potentielle Behandlung prüfen zu können.

Alle Infos finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.hno.uniklinikum-leipzig.de

Selbstverständlich sind wir für Sie über die bekannten Telefonnummern gut erreichbar und stehen auch für Fragen, spezielle Behandlungsansätze oder einfach Rückmeldungen jeder Zeit zur Verfügung. Unsere Poliklinik ist wieder wie üblich geöffnet und steht für Ihre Patienten bereit. Im Zweifel freuen wir uns auf Ihren Anruf über die extra eingerichtete

ARZT-HOTLINE für Kolleginnen und Kollegen: 0341 9721940.

Bleiben Sie uns gewogen.
Mit herzlichen Grüßen,
Ihre

Prof. Dr. Andreas Dietz

Prof. Dr. Michael Fuchs